

Die wirtschaftliche Entwicklung der Hafenstadt Emden wurde im 20. Jahrhundert zum großen Teil von den drei Schiffbauwerften im Hafengebiet bestimmt. Die Cassens-Werft, die Werft Schulte & Bruns und die Nordseewerke konstruierten in Emden hunderte von Schiffen für Reedereien in aller Welt, darunter Frachtschiffe, Marineschiffe und technisch anspruchsvolle Spezialbauten.



Um diese bedeutende Zeit zu würdigen, wurde von Juni bis September 2011 eine Ausstellung zur Geschichte der Emden Schifffahrt umgesetzt, für die zwei unserer Vorgängerinnen 2010 bereits Vorarbeiten geleistet hatten. Unsere Aufgabe war es, geeignete Bilder und Objekte auszuwählen, zu den einzelnen Themenbereichen begleitende Texte zu schreiben und das bestehende Konzept an die Räumlichkeiten in den Pelzerhäusern anzupassen.



Die Heringsfischerei hat für Emden lange Zeit eine große wirtschaftliche Bedeutung gehabt. Bis 1969 waren auf den Heringsloggern sowie in den vielen weiterverarbeitenden Betrieben an Land tausende von Emdern beschäftigt. Die Fischer und ihre Familien bildeten eine festgefügte soziale Gruppe, deren Erbe noch heute in Emden spürbar ist.



An diese wichtige Ära der Stadtgeschichte erinnerte von Mai bis August 2011 eine Ausstellung, die wir mit der Unterstützung der Stadt Emden und mehrerer Vereine vorbereitet und realisiert haben.

In der von Emden Bühnenbauern entsprechend umgebauten früheren Kaufhalle im Zentrum Emdens wurden historische Fotografien und Filmdokumente sowie Originalobjekte aus dem Bestand des Emden Museumsloggers gezeigt und durch begleitende Vorführungen im Netzstricken und Reepschlagen ergänzt.

Emder

Heringsfischerei

MUSEALOG



Im Sommer 2011 wurde das Themenjahr „Emdens maritimes Erbe“ als Kooperation der Stadt Emden mit dem Ostfriesischen Landesmuseum sowie mit weiteren Partnern veranstaltet. In diesem Zusammenhang haben wir die teilweise bereits vorbereiteten Ausstellungsprojekte zur Emden Heringsfischerei und zur Schifffahrt in Emden weitergeführt, ergänzt und schließlich in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des Ostfriesischen Landesmuseums realisiert.

Lennart Gütschow M.A.
Neuere Geschichte
Lennart.Guetschow@gmx.de

Georg Vogtherr MSc
Ethnologie / Bibliothekswissenschaft
vogtherr@gmail.com

